

**Kurzbericht über die am 11. März 2019 abgehaltene 78. Sitzung des Gemeindevorstandes.
Vorsitz: Bürgermeister Ing. Martin Summer**

- Vertreter des Vereins KulturGut Trift präsentieren, wie bereits am 12.12.2018 im Ausschusses für Vereine, Jugend, Kultur und Sport, den Stand der Umsetzungsmaßnahmen bei der Revitalisierung der Triftanlage an der Frutz. Einhellig wird die Meinung vertreten, dass der ehrenamtliche Verein äußerst engagiert forscht und wirkt.
Von den Vertretern wird auch Bezug genommen auf weitere mögliche Umsetzungsmaßnahmen.
Einige der geplanten Erlebniselemente sollen noch heuer, spätestens jedoch im kommenden Jahr realisiert werden.
- Folgende Ausnahmen vom Maß der baulichen Nutzung wurden gem. § 35 RPG, einstimmig erteilt:
Erhöhung der BFZ von 30 auf 33,2 für GST-NR 7375/14, Cluniastraße
Erhöhung der BFZ von 30 auf 32,1 für GST-NR 7318/9, Korngasse
Erhöhung der BFZ von 30 auf 33,1, GST-NRN 7325, .1401, Schweizer Straße
- Einstimmig wurden die Tarife 2019/20 für den Kindergarten sowie die Kleinkindbetreuung beschlossen.
- Der Anhebung der Personalkostenförderung von 32% auf 34% für das Regenbogenhaus (Rote-Mühle-Straße) und 33% für den Zwergengarten Brederis sowie auf die Umstellung auf Personalkostenförderung in der Höhe von 22,5% in der offenen KIBE, wurde einstimmig zugestimmt.
- Um die hohe Qualität der Betreuung in den Kinderbetreuungseinrichtungen zu halten, wurde einstimmig beschlossen, in Ausbildung stehende Pädagoginnen bzw. Pädagogen finanziell zu unterstützen. Die Studierenden erhalten 100,00 €/Monat, die Mentorinnen für die Begleitung der Studierenden am Ende des Arbeitsjahres eine einmalige Prämie in Höhe von 500,00 €.
- Die Vergabe der Planungsarbeiten zur Projektweiterführung „Pädagogisches Raumkonzept an der Volksschule Brederis“ erfolgte in Form von Teilleistungen einstimmig an Architekt DI Heinz Ebner. Das Honorarangebot inkl. Bestandsaufnahme und Nebenkosten beläuft sich auf 79.000,00 € (netto).
- Einstimmig wurde beschlossen, den Pachtzins für gemeindeeigene, landwirtschaftlich genutzte Grundstücke im Sinne der Pachtverträge von bisher 2,18 €/a und Jahr (Kategorie B) auf 2,30 € zu valorisieren.
- Einstimmig wurde beschlossen, zwei Radargeräte der Marke Siemens Generation „V4“ zum Bruttopreis in Höhe von je 45.600,00 € anzuschaffen. Die Altgeräte werden retourniert.